

Ortsumfahrung Nordhausen im Bau

Seit einigen Tagen sind die ersten Bauarbeiten sichtbar, die Teil der Nordhausener Ortsumfahrung sind. Wegen zu beachtender Fristen des Naturschutzes hat die Firma Strabag zunächst die Querung des Breibaches in Angriff genommen. Dazu wurde zunächst das Bachbett umgeleitet, dann die Rohre verlegt, in die eine Sohle aus Kieselsteinen eingearbeitet wurde. Damit soll der Tierwelt eine Durchquerung der Verdolung erleichtert werden.



Eigentlich war das Teilstück des Breibachs, in dem die Verrohrung für die Straßenüberquerung verlegt wurde, trockengelegt. Die heftigen Regenfälle am Dienstagmorgen haben aber auch dort für Hochwasser gesorgt, das abgepumpt werden musste. Gut zu erkennen ist der vorübergehend umgeleitete Breibach, der nicht immer so viel Wasser führt. Auch die verlegten Rohre, über die später die Straße führen wird, sind zu sehen. Die zum Zeitpunkt der Aufnahme noch bestehenden Öffnungen in den Rohrelementen dienen dazu, dort die Kieselsteine einzubringen, die Hauptbestandteil der „rauhem Bachsohle“ sein sollen.

Voraussichtlich wird als nächstes das Bauwerk für die Unterführung des Verbindungsweges zwischen Nordheim und Nordhausen in Angriff genommen. Mit dem eigentlichen Straßenbau will die Baufirma erst nach dem Winter beginnen. Entsprechend ist durchaus denkbar, dass auf der Baustelle nochmal eine Pause eintritt. Fest steht dagegen der vereinbarte Fertigstellungstermin: im Frühjahr 2018 soll der Verkehr auf der neuen Straße fahren können.

Einladung zum Spatenstich mit dem Verkehrsminister am 19. Oktober

Gemeinsam mit dem Regierungspräsidenten und den verkehrspolitischen Sprechern der Landtagsfraktionen wird Verkehrsminister Winfried Hermann am 19. Oktober verschiedene größere Baustellen im Lande ansteuern. Um 16 Uhr ist ein Besuch in Nordhausen geplant, der dann auch für den offiziellen Spatenstich zur dieser wichtigen Straßenbaumaßnahme genutzt werden soll. Die Bevölkerung ist jetzt schon herzlich zu diesem Termin eingeladen. Weitere Informationen gibt es rechtzeitig vorher im Blättle.